

Work+Stay Gesundheit Sachsen - August 2026

News rund um ausländische Fachkräfte in der sächsischen Gesundheitswirtschaft

Gespeist aus sächsischen IQ-Projekten +++ Unterstützt durch die Koordination der beruflichen Anerkennung in den Gesundheitsfachberufen in Sachsen und das Fachinformationszentrum Zuwanderung Region Zwickau +++
Zusammengestellt und moderiert von **IQ ZWIS**.

MTR und MTL – Praxispartner für die Anpassungsqualifizierung gesucht!

Sachsen konnte bisher keine standardisierte und über die Bundesagentur für Arbeit (BA) förderfähige Anpassungsqualifizierung für Medizinische Technologinnen und Technologen aus dem Ausland vorweisen. Das soll sich Ende 2026 ändern: In Chemnitz startet eine AZAV-zertifizierte Gruppenmaßnahme, die über einen Bildungsgutschein der BA förderfähig ist: Kosten können übernommen, Ausfallzeiten geltend gemacht werden.

Die ausländischen Fachkräfte ergänzen im Anpassungslehrgang ihr Wissen durch Inhalte, die in Deutschland ebenfalls Bestandteil der Ausbildung sind. Bei einem Bildungsträger lernen sie die Theorie. Die praktische Ausbildung absolvieren sie bei einem Praxispartner. Am Ende steht ein Abschlussgespräch.

Diese positive Entwicklung trifft aktuell auf den Umstand, dass nur wenige Radiologien und Labore als Praxispartner bereitstehen. Jeder Arbeitgeber hat sicher gute Gründe dafür. Sollte der Grund aber sein, dass Sie nicht genau wissen, wie es funktioniert, wie Sie die Förderung beantragen, wie das Zusammenspiel mit dem Bildungsträger läuft und und und – wir unterstützen Sie!!

Das Gesetz zur Beschleunigung der Anerkennungsverfahren ausländischer Berufsqualifikationen in Heilberufen ist Ende Juli 2026 im Bundesgesetzblatt veröffentlicht worden:

www.recht.bund.de/eli/bund/bgbl-1/2026/225

Hauptänderung: Die Kenntnisprüfung wird bei Ärzt*innen zum Standardfall.

Übergang von Ausbildung in Arbeit – aufenthaltsrechtliche Vereinfachung durch Erlass des SMI

In der Vergangenheit gab es zwischen dem Abschluss der Ausbildung/des Studiums/der Anpassungsmaßnahme und der Übernahme in die Beschäftigung als Fachkraft oft Unsicherheiten bzw. Hürden beim Aufenthaltstitel, gerade bei den Gesundheitsfachberufen.

Das Sächsische Innenministerium hat im November 2025 per Erlass verfügt, dass die Aufenthaltstitel für Ausbildung, Studium bzw. für die Anpassungsqualifizierung zuzüglich von 3 Monaten ausgestellt werden und die Zusatzbestimmung enthalten: *Nach erfolgreichem Abschluss gilt: Erwerbstätigkeit erlaubt.*

Mit diesem Eintrag im Aufenthaltsdokument der Fachkraft können Sie als Arbeitgeber nahtlos im nichtreglementierten Bereich weiterbeschäftigen, ab Erhalt der Berufsurkunde dann auch im reglementierten. Lassen Sie sich das Aufenthaltsdokument Ihrer Fachkraft zeigen! Wir beraten Sie gern.

Der Erlass geht übrigens auf eine Diskussion in AFOKA zurück, dem vom IQ moderierten Austausch mit den sächsischen Ausländerbehörden.

Haben auch Sie ein Thema, dass Sie wiederkehrend mit der ABH umtreibt? Lassen Sie es uns gerne wissen.

??? Die gute Frage: Ein Aussprachetraining für vietnamesische Fachkräfte - wäre das interessant für Ihre Einrichtung?

Mit Online- und Präsenzanteilen und einer in diesem Sprachkreis erfahrenen Trainerin.

Gute Deutschkenntnisse sind wichtig für den Arbeitsalltag. Gerade die Aussprache ist der Schlüssel für gute Kommunikation mit Kolleginnen, Patienten und Angehörigen. Aus vielen Gesprächen wissen wir: Fachkräfte mit bestimmten Muttersprachen haben es dabei schwerer als andere.

Antworten Sie gern hier: [Die Gute Frage](#) oder kontaktieren Sie uns direkt.

Welcome Coach Gesundheit – kostenfreie Mentorenbefähigung mit Start im September

Welche Eigenschaften, welche Haltung braucht jemand, der ausländischen Fachkräfte bei der Integration ins Team und vielleicht darüber hinaus zur Seite steht? Welches Wissen aber auch? An drei Vormittagen behandeln wir mit Ihnen zusammen die wichtigsten Themen für den Einstieg als Mentorin/Mentor – in Kooperation mit dem Arbeit und Leben Sachsen e. V.

Was? Basiswissen zu Rolle, Aufgaben und Konfliktlösung aber auch zu Anerkennung, Aufenthalt, Qualifizierung und Förderung

Für wen? Für Mitarbeitende der sächsischen Gesundheitswirtschaft - Praxen, Labore, Kliniken, Reha- bzw. Pflegeeinrichtungen, die Internationals einarbeiten und begleiten (werden).

Termine der ersten Modulreihe: 16.09.2026 | 8.30-13 Uhr · Modul 1 | Präsenz in Zwickau
 30.09.2026 | 9-12 Uhr · Modul 2 | Präsenz in Zwickau/online
 14.10.2026 | 8.30-13 Uhr · Modul 3 | Präsenz in Zwickau

IQ ZWIS Spezial: Wie schütze ich meine Arbeitskräfte?

Klischee, Rassismus, Vorurteil. Und was ist überhaupt Diskriminierung? Tritt das tatsächlich auf, z.B. auf Station, im Labor, beim Pflegedienst?

Wie gehen wir dagegen an? Wer unterstützt uns dabei und geht auch mal „tiefer“ rein in die Belegschaftsthemen? Eine Stunde voll mit Aufklärung, Praxisbeispielen und nächsten Schritten für sächsische Gesundheitsunternehmen.

12.08.2026 | 26.08.2026 | jeweils mittwochs | 13-14 Uhr | online

Navigator live im August/September: Ihr Angebotsüberblick zu Beratung, Schulung, Material

12.08.2026 | 26.08.2026 | 02.09.2026 | jeweils mittwochs | 14-15 Uhr | online

Zum sechsten Mal: Fachaustausch der Medizinischen Berufsfachschulen in Sachsen

27.10.2026 | 10-15.30 Uhr | Leipzig | Veranstalter: NDC – Netzwerk für Demokratie und Courage

Weitere Informationen und Veranstaltungen finden Sie hier: www.netzwerk-iq-sachsen.de/iq-zwis/

IQ ZWIS kann Sie zu allen Fragen rund um die Anwerbung und die langfristige Integration internationaler Arbeitskräfte beraten und setzt Sie, wenn nötig, mit dem passenden Akteur in Kontakt.

IQ ZWIS: NAVIGATION | BEDARFSERHEBUNG | BERATUNG | MATCHING

Kontakt: Kathrin Herbst · herbst@exis.de · 0351 43 70 70 10 · www.netzwerk-iq-sachsen.de/iq-zwis/

Möchten Sie die News in Zukunft direkt von uns erhalten? Dann schreiben Sie uns eine kurze Email.

Das Förderprogramm IQ - Integration durch Qualifizierung wird durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und die Europäische Union über den Europäischen Sozialfonds Plus (ESF Plus) gefördert und vom Bundesamt für Migration und Flüchtlinge administriert. Partner in der Umsetzung sind das Bundesministerium für Bildung, Familie, Senioren, Frauen und Jugend und die Bundesagentur für Arbeit.

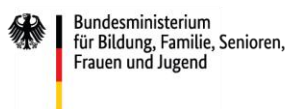
Gefördert durch:



Administriert durch:



In Kooperation mit:



Die Projekte im Trägerverbund IQ Sachsen werden zusätzlich durch Steuermittel auf Förderer: der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushalts gefördert.

Weiterer

